

Angekommene Fremde.

Grand Hotel „Union“.

Am 15. April. Graf Karoly; Se. Excellenz Merd; Graf Kolowrat; Jordan, Ingenieur; Wala, Oberleutn.; Klein, Hofmeister; von Huber, Privat; Gatt, Chauffeur; Kohn, Haferist, Kubel, Kornaut, Felbinger, Hantsler, Pollat, Edtädler, Köbzig, L. Kohn, Rde., Wien. — Baron de Traug, Fiume. — Lampe, Kfm., Triest. — Dr. Stoder, Regierungsrat; Feigl, Kfd., Prag. — Niedzielski, Professor, Krakau. — Wojtel, Beförger, Idria. — Strajhar, Kaplan, St. Ruprecht. — Roznait, Pfarrer, Dobruca. — Pravhar, Pfarrer, Soderstschy. — Ferus, Kfm., Bremen. — Gladnik, Pfarrer, Treffen. — Malek, Fürst, Sternfeld; Wagner, Rde., Graz. — Reiningger, Rde., Köplich.

Hotel Elefant.

Am 14. April. von Lindheim, Generalkonjulsmitwe, j. Sohn, Schloß Küders. — Dr. Kusar, Advokat, Krainburg. — Dr. Scheligo, Advokat, j. Lächtern, Karlsbad. — Held, Ingenieur, j. Familie, München. — Zeilinger, Ingenieur, Himmelberg (Kärnten). — Dr. Schindler, Archivar d. deutschen Ritter-Ordens; Wertheim, Professor, j. Chauffeur; Adams, Privat; Gipper, Baar, Wengraf, Kfte.; Sonnwald, Vertreter; Männer, Sined, Fuchs, Steiner, Markovits, Rde., Wien. — Zimmer, Kfm., Fürth, Bayern. — Buchmayer, Kfm., Graz. — Vole, Kfm., Gatt, Udeberg. — Hochhold, Bauunternehmer, j. Gemahlin, Zudenburg. — Fischer, Rde., Budapest. — Vid, Rde., Königshof. — Weimersheimer, Kfm., Jchenhausen. — Roth, Rde., Karlsbad. — Spiegl, Beamter, Triest. — Müller, Lehrer, Linz. — Zellinet, Rde., Bräun.

Meteorologische Beobachtungen in Laibach.

Seeshöhe 306.2 m. Mittl. Luftdruck 736.0 mm.

Table with columns: April, Zeit der Beobachtung, Barometerstand in Millimetern auf 0° & reduziert, Lufttemperatur nach Celsius, Wind, Ansicht des Himmels, Niederschlag binnen 24 St. in Millimetern. Data for April 16 and 17.

Das Tagesmittel der gestrigen Temperatur beträgt 4.3°, Normale 9.8°.

Wien, 16. April. Wettervorausage für den 17. April für Steiermark, Kärnten und Krain: Wechselnde, später abnehmende Bewölkung, unbestimmt, etwas kühler, östlich mäßige Winde. — Für Triest: Wechselnde, später abnehmende Bewölkung, unbestimmt, etwas kühler, Bora, mäßige Winde. — Für Ungarn: Starke Sinken der Nachttemperatur und im Süden einige Niederschläge zu erwarten.

Corrigendum. In die samstägige Notiz, betreffend die nächste Sonnenfinsternis, haben sich einige unliebsame Druckfehler eingeschlichen, so daß wir den Bericht teilweise wiederholen müssen. Für Laibach sind die Zeiten folgende: Beginn um 12 Uhr 49 Min., Mitte 1 Uhr 26.1 Min., Ende 2 Uhr 47.4 Min. — Die kürzeste Distanz zur Zeit der Mitte beträgt 6' 49.5", also 6 Bogenminuten und 49.5 Bogensekunden; wären es 6 Grad, wie dort zu lesen ist, so könnte von einer Finsternis keine Rede sein.

Tagesbericht der Laibacher Erdbebenwarte und Funkenwarte.

(Gegründet von der Krainischen Seismik 1897.)

(Ort: Gebäude der k. k. Staats-Oberrealschule.)

Lage: Nördl. Breite 46° 03'; östl. Länge von Greenwich 14° 31'.

Aufzeichnungen:

Table with columns: April, Herd-distanz, Beginn des ersten Vorläufers, Beginn des zweiten Vorläufers, Beginn der Hauptbewegung, Maximum (Ausgleich) in mm, Ende der Aufzeichnungen, Zeitraum.

Laibach:

Table with columns: April, Herd-distanz, Beginn des ersten Vorläufers, Beginn des zweiten Vorläufers, Beginn der Hauptbewegung, Maximum (Ausgleich) in mm, Ende der Aufzeichnungen, Zeitraum.

Sarajevo:

Table with columns: April, Herd-distanz, Beginn des ersten Vorläufers, Beginn des zweiten Vorläufers, Beginn der Hauptbewegung, Maximum (Ausgleich) in mm, Ende der Aufzeichnungen, Zeitraum.

Bodennunruhe: Schwach.

Antennenströmungen: Am 16. April um 20 Uhr III-IV3\*\*\*. Am 17. April um 7 Uhr 45 Minuten II2. Funkenstärke: Am 16. April um 20 Uhr ff.

\* Es bedeuten: E = dreifaches Horizontalpendel von Reber-Göbel v = Mikroskopograph Biontin, W = Weichert-Bendel, L = Aufmann-Bendel.

Aktienkapital: 150,000,000 Kronen.

Filiale der K. K. priv. Oesterreichischen Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe in Laibach (1750)

Credit-Anstalt für Handel und Gewerbe Franz-Josef-Straße Nr. 9.

Reserven: 95,000,000 Kronen.

Escompte von Wechseln u. Dividen; Geldanlagen geg. Einlagsbücher u. im Kontokorrent; Militär-Heiratskautionen etc.

Kurse an der Wiener Börse vom 16. April 1912.

Large table of stock market prices categorized by 'Allg. Staatsschuld.', 'Oesterr. Staatsschuld.', 'Andere öffentl. Anlehen.', 'Eisenbahn-Prior.-Oblig.', 'Diverse Lose.', 'Bank-Aktien.', 'Industrie-Aktien.', 'Transport-Aktien.', 'Devisen.', 'Valuten.', 'Lokalpapiere'.

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 87.

Mittwoch den 17. April 1912.

(1466) 3-1 B. 1036 B. Sch. R.

Stellenausschreibung.

Zur Schulbezirke Adelsberg gelangen mit Beginn des Schuljahres 1912/13 nachstehende Lehrstellen zur definitiven Besetzung, und zwar: 1.) Die Oberlehrerstellen an den zweiklassigen Volksschulen in Radanjeselo, Prem, Srbodo, Drem und Zoll; 2.) eine Lehrstelle für eine männliche Lehrkraft an der fünfklassigen Volksschule in Adelsberg; 3.) die Lehr- und Leiterstellen für eine männliche Lehrkraft an den einklassigen Volksschulen in Erzsch, St. Michael, Balcke, Bodstenje, Präwald und Slap; 4.) die Lehrstelle für eine weibliche Lehrkraft an der zweiklassigen Volksschule in Unterjemon.

Die gehörig instruierten Gesuche um eine dieser Stellen sind im vorgezeichneten Wege bis 12. Mai 1912 hieramts einzubringen. Im Krainischen Volksschuldienste noch nicht definitiv angestellte Bewerber haben durch ein staatsärztliches Zeugnis den Nachweis zu erbringen, daß sie die volle physische Eignung für den Schuldienst besitzen. K. k. Bezirkslehrer Adelsberg am 11. April 1912.

(1614) 3-1 A I 724/11 10

Edikt

zur Einberufung der Verlassenschaftsgläubiger.

Vor dem k. k. Bezirksgericht Laibach, Abt. I, haben alle diejenigen, welche an die Verlassenschaft des am 8. September 1911 verstorbenen Franc Cacaf, Hausbesizers in Laibach, Rimska cesta 1, als Gläubiger eine Forderung zu stellen haben, zur Anmeldung und Dartuung ihrer Ansprüche bis 10. Mai 1912

ihr Gesuch schriftlich zu überreichen, widrigenfalls den Gläubigern an diese Verlassenschaft, wenn sie durch die Bezahlung der angemeldeten Forderungen erschöpft würde, kein weiterer Anspruch zustände, als insofern ihnen ein Pfandrecht gebührt. K. k. Bezirksgericht Laibach, Abt. I, am 10. April 1912.

(1458) S 10/7/46

Beschluß.

Der mit Beschluß dieses Gerichtes vom 31. Dezember 1907, S 10/7/2, über das Nachlassvermögen des am 13. September 1907 in Laibach verstorbenen Holzhändlers und Restaurateurs Ludwig Fantini eröffnete Konkurs wird gemäß § 154 R. D. für beendet erklärt. R. k. Landesgericht Laibach, Abt. III, am 9. April 1912.

(1606) Firm. 375 Rg A I 201/2

Lösung einer Firma.

Gelöscht wurde im Register Abteilung A: Primskau bei Krainburg, L. Tivan G. Tartara et G. Holzhandel. R. k. Landes- als Handelsgericht Laibach, Abt. III, am 6. April 1912.

(1605) 3-1 Firm. 387 Gen. IV 264/15

Razglas.

Vpisalo se je v zadrúzni register pri firmi:

Delavska tiskovna družba v Ljubljani

registr. zadruga z omejeno zavezo da se je sklenila na obnem zboru dne 24. marca 1912 razdružba zadruga in da je le-ta stopila v likvidacijo. Firma se bo sedaj glasila: „Delavska tiskovna družba v Ljubljani, r. z. z. o. z. v likvidaciji“. Za likvidatorje so izvoljeni dose-danji člani načelstva. Upniki se pozovejo, da se zglase pri zadrugi. C. kr. deželno kot trgovsko sodišče Ljubljana, odd. III., dne 6. aprila 1912.



(1172) 3-3 3. B. 1199/2-1912

### Rundmachung

zur Vergabung des Tabakhauptverlages in Treffen.

Der mit einer Verlagsstrafit verbundene Tabakhauptverlag in Treffen wird hiemit im Wege der öffentlichen Konkurrenz zur Vergebung ausgeschrieben.

Nähere Daten über den bisherigen Ertrag des Geschäftes und die vom früheren Geschäftsinhaber befristeten Auslagen können aus den bei der k. k. Finanzdirektion in Laibach oder der Finanzwach-Kontrollbezirksleitung in Rudolfswert erliegenden Ertrags- und Lastenaussweisen ersicht werden.

Die Angabe der beanspruchten Bezüge hat in folgender Weise zu erfolgen:

a) entweder durch Namhaftmachung des Betrages der vom Trafikantengewinn aus der Verlagsstrafit angebotenen Gewinnrückzahlung unter gleichzeitigem Verzicht auf eine Verlegerprovision oder

b) durch bloßen Verzicht auf die Verlegerprovision oder endlich

c) durch Bezeichnung des in Anspruch genommenen Prozentsatzes der Provision vom Geldwerte des im Verlage abgesetzten Tabakmaterials.

Das Badium beträgt 1600 K und ist in pupillarischen, nicht verlosbaren Wertpapieren vor Überreichung des Offertes beim k. k. Steueramte in Treffen, bzw. beim k. k. Landeszahlamte in Laibach zu erlegen oder im Wege der Postsparkasse mittels Erlagscheines oder Steuereinzahlungsscheines in Baram einzuzahlen.

Die Offerte sind auf der vorgeschriebenen amtlichen Druckform zu verfassen, ordnungsmäßig zu stempeln und zu fertigen und bis längstens

20. April 1912

vormittags 10 Uhr beim Leiter der gefertigten Verschleißbehörde in den amtlich aufgelegten Kabinetts verschlossen und versiegelt zu überreichen.

Alle weiteren Daten sind aus der an der Amtstafel der k. k. Finanzdirektion in Laibach und des Gemeindevorstandes in Treffen angehängten Konkursrundmachung zu entnehmen.

**K. k. Finanzdirektion.**

Laibach, am 18. März 1912.

### Razglas

zadevajoš oddajo tobačne glavne zaloge v Trebnjem.

Z založno trafiko spojena tobačna glavna zaloga v Trebnjem se s tem razpisuje v oddajo potom javnega natečaja.

Natančneje podatke o dosedanjih donosih prodaje in o stroških, katere je imel prejšnji imejitelj prodaje, je razvideti iz izkazov o dohodkih in bremenih, ki so razporejeni pri c. k. finančnem ravnateljstvu v Ljubljani ali pri priglednem okrajnem vodstvu finančne straže v Rudolfovem.

Kaki prejemki se zahtevajo, je tako-le napovedati:

a) je ali označiti iznos povratnega dobička, kateri se ponudi iz trafikantskega dobička pri založni trafiki, ter se je obenem odpovedati založniški opravnini ali

b) se je zgolj odpovedati založniški opravnini ali končno

c) je označiti zahtevane opravninske odstotke od denarne vrednosti iz zaloge oddanega tobačnega materiala.

Jamščina znaša 1600 K. Položiti se mora, preden se ponudba izroči, pri c. k. davčnem uradu v Trebnjem, oziroma pri c. k. deželnem plačilnem uradu v Ljubljani v pupillarovarnih, neizrebanih vrednostnih papirjih ali pa se mora plačati v gotovem denarju potom poštne hranilnice ali s položnico ali pa z davčno plačilnico.

Ponudbe je napraviti na predpisani uradni tiskovini, pravilno jih je kolkovati in podpisati ter jih je najpozneje dne

20. aprila 1912,

dopolodne ob 10. uri, v zaprtih in zapečatenih uradnih zavetkih vročiti vodji podpisane prodajne oblasti.

Vsi drugi podatki se razvidijo iz natečajnega razglaša, ki je nabit na uradni deski pri c. k. finančnem ravnateljstvu v Ljubljani in pri občinskem uradu v Trebnjem.

**C. k. finančno ravnateljstvo.**

Ljubljana, dne 18. marca 1912.

(1598) Cg I 59/12

### Oklic.

Zoper Jožeta Livk, posestnika v Gorenjivasi, oziroma le tega zapuščino, katere dediči so neznani, se je podala pri podpisani sodnji po Hranilnici in posojilnici v Škocijanu, r. z. z n. z., zastop. po dr. Jos. Globevniku, odvetniku v Novemestu, tožba zaradi 2200 K s pp.

Prvi narok se je določil

na 25. aprila 1912.

Skrbnikom postavljeni g. dr. VI. Žitek, odvetnik v Novemestu, bo za-

stopal toženca, ozir. njegove dediče, na njih nevarnost in stroške, dokler se ali ne oglašijo pri sodnji ali ne imenujejo pooblaščenca.

C. k. okrožna sodnja Novomesto, odd. I., dne 13. aprila 1912.

(1599) Cg I 5/12

### Oklic.

Zoper odsotnega Gregorja Lovšin iz Oberha se je podala pri podpisani sodnji po Mariji Lovšin roj. Mrhar iz Obrha št. 7, zastop. po dr. Josipu Globevniku, odvetniku v Novemestu, tožba zaradi razveljavljenja prepodajne in ženitne pogodbe s pp.

Prvi narok se je določil na

25. aprila 1912.

Skrbnikom postavljeni g. dr. I. Schegula, odvetnik v Novemestu, bo zastopal toženca na njegovo nevarnost in stroške, dokler se on ali ne oglašijo pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. k. okrožna sodnja Novomesto, odd. I., dne 13. aprila 1912.

(1597) Cg I 24/12

### Oklic.

Zoper odsotnega Janeza Blazetič iz Dol. Suhadola se je podala pri podpisani sodnji po Leopoldu Kopaču in Jakobu Pančiču iz Novegamesta, zastop. po odvetniku dr. Karolu Slancu v Novemestu, tožba zaradi 1200 K s pp.

Prvi narok se je določil na

30. aprila 1912.

Skrbnikom postavljeni g. dr. Josip Globevnik, odvetnik v Novemestu, bo zastopal toženca na njega nevarnost in stroške, dokler se on ali ne oglašijo pri sodnji ali ne imenuje pooblaščenca.

C. k. okrožna sodnja Novomesto, odd. I., dne 13. aprila 1912.

(1600) S 2/12

85

### Oklic.

V konkurzu g. Frana Verstovšek, trgovca v Cerknici, se določa narok za likvidovanje in ustanovitev vrste naknadno zglašenih in onih terjatev, ki bi se morda še zglašile do 28. aprila 1912 na

3. maja 1912

ob 9. uri dopoldne pri c. k. okrajni sodnji v Cerknici, v izbi št. 1.

Cerknica, dne 10. aprila 1912.

**Konkurzni komisar.**

(1449) Firm. 71/12

Gen. I -11/13

### Oklic.

Na podlagi zapisnika o XXI. rednem občnem zboru z dne 24. marca 1912 se dovoljuje pri obstoječi tvrdki

**Posojilnica v Žužemberku**

reg. zadr. z neomejeno zavezo

v združnem registru

1.) izbris izstopivših članov načelstva, Janeza Kadunca in Franceta Valanta; 2.) vpis novoizvoljenih članov načelstva, gospodov Petra Mokorel, posestnika v Žužemberku št. 16, in Alojzija Košiček, posestnika in trgovca v Žužemberku.

C. k. okrožno sodišče Novomesto, odd. II., dne 10. aprila 1912.

(1613) A I 719/11

27

### Versteigerungs-Edikt.

Am 18. April 1912,

vormittags 9 Uhr, gelangen in Laibach, Gerichtsgebäude, Zimmer Nr. 27, zur öffentlichen Versteigerung:

Uniformierungsstücke, Wäsche, Bettzeug, Gold- und Silberfachen.

k. k. Bezirksgericht Laibach, Abt. V., am 15. April 1912.

## Anzeigebblatt.

### Zwei Bauparzellen

im Ausmaße von 2727 m<sup>2</sup>, sind unter den günstigsten Bedingungen **verkäuflich** in der **Prula**, d. i. **Karlstädtervorstadt in Laibach**, auf einem für jedes Geschäft und Gewerbe oder zur Errichtung von Villen wichtigen Kreuzungspunkte neben dem neu aufgeführten Volksschulgebäude bei der in nächster Zeit zu errichtenden Brücke über den Laibachfluß, welche die wichtigste Verbindung einerseits des größten Teiles des Tirnauer Stadtviertels und andererseits des Karlstädter Stadtviertels bilden wird.

Adresse in der Adm. dieser Zeitung. (1269) 118

### Preblauer Mineralwässer.

Hochwertige, altberühmte Natron-säuerlinge von vorzüglichem Geschmack, unübertroffener Reinheit und großem Kohlensäuregehalt.

### Preblauer Sauerbrunn

reinstes, alkalisches Mineralwasser, heilbewährt bei Verdauungs- und Stoffwechselstörungen, Katarrhen, Gallen-, Blasen- und Nierenleiden.

### Preblauer Auenquelle

hochkohlensäurereicher, natürlicher Natron-säuerling, eignet sich seines angenehmen prickelnden Geschmackes wegen in ganz hervorragender Weise zum Spritzen des Weines, zur Mischung mit Fruchtsäften und ist auch, ohne jede Beimengung genossen, ein ausgezeichnetes Erfrischungsgetränk.

Erhältlich in Laibach bei A. Sarabon, Michael Kastner, Peter Lassnik, A. Stacul, T. Mencinger, in sämtlichen Apotheken und Spezereigeschäften sowie durch die Brunnenversendung Preblau, Kärnten. (1167) 20-7

### Besseres, deutsches Kindermädchen

zu einem dreijährigen Knaben und achtjährigen Mädchen **gesucht**.

Nur solche, die schon bei Kindern waren, Kinderpflege und Umgang mit Kindern verstehen sowie Liebe und Geduld zu Kindern haben, mögen Offerte einsenden an **Dr. Arnold Pulgram**, königl. öffentl. Notar und Advokat, **Koprivnica** (Kroatien).

(1433) 3-3

### Euodin-Mundwasser

nach Primararzt Dr. V. Gregorič

**Kronen-Mundwasser, Spezialität für Raucher, 1 Flakon 2 Kronen.**

**Zahnpulver, 1 Schachtel 60 h.**

**Apotheke Trnkóczy, Laibach.**

Postversand. Drogistenpreise. (4239) 26

### \* Tapezierer \*

### Karl Puc

Laibach (4559) 26

**Marije Terezije cesta 16** (rückwärts im Hofe)

empfeht sich für alle in sein Fach

☉ einschlägigen Arbeiten. ☉☉

Fertige Divans, Ottomanen und

☉☉ Matratzen stets lagernd. ☉☉

### Echte Brüner Stoffe

Frühjahrs- und Sommersaison 1912.

Ein Kupon, Mtr. 3-10 lang  
kompletten Herrenanzug { 1 Kupon 7 Kronen  
1 Kupon 10 Kronen  
1 Kupon 15 Kronen  
(Rock, Hose u. Gilet) gebend, ☉☉ 1 Kupon 17 Kronen  
kostet nur ☉☉ 1 Kupon 20 Kronen

☉☉ Kupon zu schwarzem Salonanzug 20 K sowie Überzieherstoffe, Touristenloden, Seidenkammgarne usw. versendet zu Fabrikspreisen die als reell und solid bestbekannte Tuchfabriks-Niederlage

### SIEGEL-IMHOF in Brünn

Muster gratis und franko.

Die Vorteile der Privatkundschaft. Stoffe direkt bei der Firma Siegel-Imhof am Fabrikorte zu bestellen, sind bedeutend. Fixe billigste Preise. Große Auswahl. Mustergetroue, aufmerksamste Ausführung, auch kleiner Aufträge, in ganz frischer Ware.

Zu verkaufen sind **diverse Möbel** darunter 1 Salon-Garnitur mit Lederüberzug, wegen Übersiedlung **sehr billig.**

Anzufragen im Spezereigeschäfte Karl Planinšek, Wienerstraße Nr. 6. (1450) 2-2

### Betriebskapital

erhalten gute Firmen in jeder Höhe gegen Akzept. Gefl. Zuschriften unter „Kapital 505“ an die Annoncen-Expedition von **Heinrich Schalek, Wien, I., Wollzeile 11.** (843) 36-13

Tadellos erhaltene **Salon-garnitur** ist billig zu verkaufen.

Anfrage: Alter Markt Nr. 11a, II. Stock. (1460) 3-3

Mit 1. Mai ist ein großes, helles, sonniges (1432) 2

### Monatzimmer

möbliert oder unmöbliert und vollkommen separiert, zu vergeben. **Gojzova cesta Nr. 9, I. Stock, Tür 6.**



St. 230/pr.

(1468) 3-2

## Razpis službe gozdarskega pomočnika.

Vsled sklepa občinskega sveta deželnega stolnega mesta Ljubljane razpisuje se pri mestnem magistratu služba gozdarskega pomočnika s prejemki letnih 1500 K za dobo prvih pet let, ki se po zadovoljivem petletnem službovanju zvišajo na 1800 K.

Služba oddaja se za prvo leto le začasno ter se začasno nameščeni gozdarski pomočnik po preteku enega leta imenuje stalnim, ako se je v tem času izkazal za službo povsem sposobnim.

Gozdarski pomočnik imel bode v prvi vrsti opravljati vsa gozdarska dela, osobito v Tivolškem gozdu; v času, ko gozdno delo počiva, imel bode pa tudi sodelovati pri mestnih nasadih in drevoredih.

Za namestitev v tej službi potrebno je, da prosilec dokaže, da je s povoljnimi vspehom dovršil nižjo gozdarsko šolo ter da je položil državno preizkušnjo pomožnega in tehničnega osobja za gozdno varstvo.

Službo nastopiti bode takoj po izvršenem imenovanju.

S potrebnimi dokazili opremljene prošnje vlagati je najkasneje

**do 30. aprila 1912**

pri predsedstvu mestnega magistrata.

Mestni magistrat ljubljanski

dne 12. aprila 1912.

Župan:

Dr. Ivan Tavčar l. r.

Z. 230/pr.

## Ausschreibung einer Forstgehilfen-Stelle.

Zufolge Beschlusses des Gemeinderates der Landeshauptstadt Laibach wird beim gefertigten Stadtmagistrate die Stelle eines Forstgehilfen mit den Bezügen von jährlich 1500 K für die Dauer der ersten fünf Jahre, welche nach befriedigender fünfjähriger Dienstdauer auf 1800 K erhöht werden, ausgeschrieben.

Die Stelle wird für das erste Jahr nur provisorisch verliehen und wird der provisorisch angestellte Forstgehilfe nach Verlauf des ersten Jahres, wenn er in dieser Zeit seine volle Eignung erwiesen hat, definitiv bestätigt.

Der neu anzustellende Forstgehilfe hat vor allem sämtliche auf Forstschutz und Neuaufforstung bezugnehmenden Arbeiten, insbesondere im Tivoliwalde, zu versehen; in zweiter Linie hat derselbe auch bei den städtischen Parkanlagen und Alleen mitzuwirken.

Bewerber für diese Anstellung haben die Absolvierung einer niederen Forstschule und die mit genügendem Erfolge abgelegte Staatsprüfung des Forstschutz- und technischen Hilfspersonales nachzuweisen.

Die Stelle ist sofort nach der erfolgten Ernennung anzutreten.

Gehörig instruierte Gesuche sind längstens

**bis zum 30. April 1912**

beim Präsidium des gefertigten Stadtmagistrates einzureichen.

Stadtmagistrat Laibach

am 12. April 1912.

Der Bürgermeister:

Dr. Ivan Tavčar m. p.

## Razpis šolske stavbe.

Radi oddaje zgradbe nove enorazredne ljudske šole v Terbiji, občina Oslica, vršila se bode

**dne 2. majnika 1912**

ob 11. uri dopoldne na licu mesta v Terbiji, ustna zmanjševalna dražba.

Skupni stroški proračunjeni so na 29.150 K in je pred dražbo položiti vadij v znesku 1460 K, ki ga bo po sprejetju ponudbe popolniti v svrhu kavcije na 10% izdražene svote.

Do pričetka dražbe se polože tudi lahko na podpisani krajni šolski svet pisane ponudbe, v katerih je navesti morebitni popust ali naplačilo v odstotkih od proračunjene svote v številkah in besedah.

Tem pisanim ponudbam je priložiti vadij.

Kot vadij se sprejemajo poleg gotovega denarja avstrijski državni papirji, vložne knjižice hranilnic, osnovanih po hranilničnem pravilniku iz l. 1844. in rentne knjižice c. kr. poštne hranilnice.

Stavba se bode oddala le enemu podjetniku, ki jo bode moral tekom leta 1912 spraviti pod streho, do konca julija 1913 pa popolnoma izvršiti.

Načrti, troškovnik, pogoji in drugi pripomočki so na vpogled v pisarni stavbenega oddelka c. kr. okrajnega glavarstva v Kranju, kateremu bode poverjeno tudi vrhovno nadzorstvo cele stavbe.

Krajnemu šolskemu svetu pristojna pravica oddati stavbo s pridržkom potrdila od strani c. kr. okrajnega šolskega sveta v Kranju, kakor mu je volja, ne glede na visokost ponudbe.

**Krajni šolski svet v Terbiji**

dne 3. mal. travna 1912.

(1360) 3-2

**Fragen Sie Ihren Arzt!**

**Salzschlirfer**

**Bonifacius-Brunnen**

**heilt Gicht** (1288) 8-3

**und verwandte Krankheitserscheinungen.**

**Unerreicht in seiner Wirkung.**

Ausführliche Prospekte, Gutachten usw. frei durch

**Rosanis & Winter**

Wien, III., Marxergasse Nr. 8.

Depots in Laibach: Michael Kastner und A. Šarabon sowie in allen Apotheken und Drogerien erhältlich.

Št. 5603.

(1329) 3-3

## Deželni veterinar.

Pri podpisnem deželnem odboru je oddati mesto **deželnega veterinarja** s sedežem v Ljubljani. S to službo je združena letna plača 4400 K in aktivitetna doklada 966 K, skupno torej 5366 K in eventualno pravica do napredovanja v IV. plačilni razred, ki odgovarja VII. dijetnemu razredu državnih uradnikov. Namestitev je provizorna, postane pa lahko po enoletnem zadovoljivem službovanju definitivna.

Prošnje, opremljene s potrebnimi dokazili o starosti in domovinstvu, o strokovni usposobljenosti, t. j. o dovršenih živinozdravniških študijah in o praktični izobrazbi, o neoporečnosti kakor tudi o fizični sposobnosti je vlagati

**do 15. maja 1912.**

Od deželnega odbora kranjskega.

V Ljubljani, dne 3. aprila 1912.

Tüchtiger  
**Tapezierergehilfe**

sucht Stelle.

Anträge unter „1912“ an die Administration dieser Zeitung. 5-4

**AGENTEN**

in allen Orten der Monarchie finden höchsten Verdienst durch den Verkauf der Fabrikate der **Braunauer Holzrouleaux- und Jalousien-Manufaktur Hollmann & Merkel in Braunau Nr. 51 in Böhmen.** Effektvolle Neuheiten in Sticker- und Wachtoucheaux. (784) 10-8



## Der Eisenhaltige Wein mit China

des Apothekers PICCOLI in Laibach, Wiener Strasse, k. u. k. Hoflieferant,

enthält die angegebene Menge Eisen, im Gegensatz zu anderen eisenhaltigen China-Weinen, welche nur so viel Eisen, wie gewöhnliche Tischweine enthalten und deshalb keinen medizinischen Wert besitzen. Dies beweisen mehrere chemische Analysen und auch jene, welche auf Veranlassung des k. k. Ministeriums des Innern im Jahre 1910 in Graz ausgeführt worden ist.

Der Eisenhaltige Wein des Apothekers Piccoli kräftigt blutarme, nervöse, durch Krankheiten geschwächte Personen, blasse, schwächliche und kränklich aussehende Kinder.

1 Flasche zu 1/2 Liter K 2.-, 3 Flaschen K 6.-60.  
Fracht und Emballage frei. (3901) 29

## Allgemeiner finanzieller Ratgeber

für Geld-, Kredit- und Darlehensuchende aller Stände und Berufe

**Anleitungen und Ratschläge zur Beschaffung von:**

- Hypothekar-Darlehen. — Wechselkredit und Eskompte. — Bürgschafts-Darlehen. — Darlehen gegen Gehaltsvormerkung. — Belehnung von Polizzen, Renten und Fruchtgenüssen. — Belehnung von Erbschaften (Legaten). — Belehnung und Eskompte von Buchforderungen. — Bankkredite. — Belehnung von Lagerscheinen (Warrants). — Vadien. — Lieferungs-Kautionen. — Zollkredite. — Belehnung von Faustpfändern. — Münzen, Gold und Edelsteine. — Vorschüsse auf Wertpapiere. — Notarielle Forderungen. — Depositen. — Belehnung von exotischen Wertpapieren. — Kuxen. Anteilscheine. — Genußscheine. — Ausgleichskredite. — Warenkredite. — Patent-Rechte. — Wasser-Rechte. — Konzessionen. — Diverse Darlehen und Kredite.

Preis per Exemplar für Österreich-Ungarn 1 Krone 75 Heller

Zu beziehen von

(1609) 6-1

lg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg's Buchhandlung in Laibach.